

PRESSEMITTEILUNG 85

vom 26.02.2021

Mehr Platz, mehr Service, angepasste Öffnungszeiten Kleinannahmestelle Perleberg zieht ins Gewerbegebiet Quitzow

Die Kleinannahmestelle Perleberg zieht um. Dafür schließt sie vom 11. bis 14. März 2021 ihre Tore in der Wilsnacker Straße und ist ab dem 15. März 2021 an ihrem neuen Standort Zum Gewerbegebiet 16 in Perleberg/Quitzow zu finden.

Die Kleinannahmestelle der Kreisstadt ist damit zukunftssicher aufgestellt: Sie bietet dem Bürger mehr Platz, mehr Service und größere Kapazitäten für weitere Entwicklungen.

Auch die **Öffnungszeiten** wurden angepasst: Abfallkleinmengen aus privaten Haushalten werden künftig von Montag bis Freitag von 08:30 bis 12:00 Uhr und 12:30 bis 16:30 Uhr sowie samstags von 08:30 bis 12:00 Uhr entgegengenommen.

Die telefonische Erreichbarkeit bleibt unter der bekannten Nummer 03876 306621 sichergestellt.

Auf dem Gelände im Gewerbegebiet Quitzow ist auf 7.201 m² eine ganz neue Einrichtung entstanden, die allen aktuellen technischen Standards entspricht und ausschließlich als Kleinannahmestelle geplant worden ist. Die bisherige Annahmestelle musste sich ihr Grundstück mit dem Betriebshof der Kreisstraßenmeisterei teilen und konnte den räumlichen Anforderungen schon seit einiger Zeit nur noch eingeschränkt gerecht werden. Notwendig geworden war der Neubau u. a. durch die ständige Erweiterung der Annahmekapazitäten und die gestiegenen gesetzlichen Anforderungen an die Getrennthaltung von Abfällen.

Bauherr der neuen Kleinannahmestelle ist der Landkreis Prignitz, bewirtschaftet wird sie auch weiterhin durch die Kreisstraßenmeisterei Prignitz. Mit dem Umzug endet die neunmonatige Bauphase. Als stets verlässliche Partner standen dem Landkreis Prignitz das Planungsbüro BN Umwelt GmbH aus Rostock sowie die Perleberger Tiefbau GmbH als Hauptauftragnehmer zur Seite. Ein Dank geht an alle Beteiligten auch für die Einhaltung der geplanten Bauzeit.

Durch das großzügige Platzangebot bietet der neue Standort viele Vorteile für den Betrieb der Kleinannahmestelle. Vor allem ist die Benutzerfreundlichkeit verbessert worden. So wurde eine PKW-Rampe errichtet, über die verschiedene Annahmecontainer erreicht werden können. Bei kurzzeitiger Überfüllung der Container können Grünabfälle und Bauschutt ersatzweise ebenerdig in Lagerboxen abgeladen werden.

Selbstverständlich ziehen alle Dienstleistungen der bisherigen Annahmestelle mit an die neue Adresse um. **Zusätzlich** können ab sofort auch in Perleberg ausgediente Photovoltaikmodule und Nachtspeicheröfen abgegeben werden.

Es ist vorauszusehen, dass im Sinne der umweltfreundlichen Kreislaufwirtschaft auch weiterhin die gesetzlichen Anforderungen an die getrennte Sammlung von Abfällen steigen werden. Dafür sind am neuen Standort entsprechende **Erweiterungsmöglichkeiten** vorhanden. Damit ist die Kleinannahmestelle Perleberg für die **Zukunft** gut gerüstet.